



Zurich Deutschland CEO Dr. Carsten Schildknecht gemeinsam mit den Planet Hero Award Gewinnerinnen und Gewinnern 2024

10.10.2024 23:24 CEST

Zukunftsprojekte für Umwelt- und Klimaschutz ausgezeichnet: Zurich kürt Deutschlands Planet Heroes 2024

- Der **Planet Hero Award** zeichnet jährlich Projekte in den drei Themenbereichen „Klimaschutz“, „Biodiversität“, „Ozean- und Gewässerschutz“ aus.
- **Architects 4 Future** setzt sich für klimafreundliches und soziales Bauen ein und fordert eine drastische Reduktion von Emissionen sowie den schonenden Umgang mit Ressourcen.
- Die **Heckenretter** pflanzen Wildhecken in der Agrarlandschaft, die wertvolle Lebensräume für über 7.000 Arten schaffen und so

- wesentlich zum ökologischen Gleichgewicht beitragen.
- **One Earth One Ocean** ist ein internationales Projekt, das sich darauf spezialisiert hat, weltweit Gewässer mit speziell entwickelten Schiffen von Plastikmüll zu befreien.
- Neugründung der **Zurich Planet Hero Stiftung** mit dem Ziel der kontinuierlichen Unterstützung von Zukunftsprojekten

Köln, 10. Oktober 2024: Die Zurich Gruppe Deutschland hat die Planet Heroes 2024 ausgezeichnet. Der Planet Hero Award, der gemeinsam mit Boris Herrmann (Sportsegler und Klimabotschafter) und seinem Team Malizia jährlich verliehen wird, würdigt zum vierten Mal besonders nachhaltige und innovative Zukunftsprojekte zur Verbesserung des Umwelt- und Klimaschutzes.

Beim Planet Hero Award hatten sich Privatpersonen, Universitäten, Vereine und Non-Profit-Organisationen mit ihren Projekten für die Auszeichnungen sowie die damit verbundenen Fördergelder von insgesamt 220.000 Euro beworben. Bewerbungen waren in den Kategorien Biodiversität, Klimaschutz, Ozean- und Gewässerschutz möglich. Die Preisverleihung fand am Abend des 10. Oktober im Rahmen einer feierlichen Award-Gala in Köln statt.

Zur hochkarätig besetzten Jury zählten neben **Dr. Carsten Schildknecht** (Vorstandsvorsitzender der Zurich Gruppe Deutschland), **Boris Herrmann**, **Dr. Katharina Reuter** (Geschäftsführerin Bundesverband Nachhaltige Wirtschaft) auch **Jörg-Andreas Krüger** (Präsident NABU Naturschutzbund), **Prof. Dr. Antje Boetius** (Direktorin Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung) sowie **Dr. Kirsten Thonicke** (Geowissenschaftlerin am PIK Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung).

Im Fokus der Juryentscheidung stand die Messbarkeit der Erfolge der Einreichungen in Bezug auf die Aspekte Klimaschutz, Biodiversität, Ozean- und Gewässerschutz sowie deren Innovationsgrad und Weiterentwicklungspotenziale.

Gewinner in der Kategorie Klimaschutz:

Architects 4 Future Deutschland

Architects 4 Future setzt sich für klimafreundliches und soziales Bauen ein. Die Initiative mit Sitz in Bremen fordert eine drastische Reduktion von Emissionen sowie den schonenden Umgang mit Ressourcen. Zudem wird die Förderung der Biodiversität in Bauprojekten angestrebt. Seit ihrer Gründung haben sie zahlreiche Projekte und Veranstaltungen organisiert, um das Bewusstsein für nachhaltiges Bauen zu schärfen und konkrete Maßnahmen umzusetzen.

Überzeugen konnten die Architects 4 Future auch beim Community Voting, bei dem vorab online für ein Lieblingsprojekt abgestimmt werden konnte. Mit dem Community Preis erhält die Initiative eine weitere Fördersumme, um ihr Projekt weiterzuentwickeln.

Gewinner 2024 in der Kategorie Biodiversität:

Heckenretter

Bei den Heckenrettern aus Hamburg handelt es sich um ein engagiertes Projekt, das mit freiwilligen Helfern Wildhecken in der Agrarlandschaft pflanzt. Diese Hecken schaffen wertvolle Lebensräume für über 7.000 Arten, fördern die Biodiversität und tragen wesentlich zum ökologischen Gleichgewicht bei. Durch die Anpflanzung von Hecken entstehen zudem natürliche Kohlenstoffsinken, die zur Reduktion von CO₂ in der Atmosphäre beitragen. Seit Beginn des Projekts haben die Heckenretter bereits viele Pflanzaktionen durchgeführt und damit einen wichtigen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz geleistet.

Gewinner 2024 in der Kategorie Ozean- & Gewässerschutz:

One Earth One Ocean

One Earth One Ocean ist ein internationales Projekt mit Sitz in Kiel und München, das sich darauf spezialisiert hat, weltweit Gewässer mit speziell entwickelten Schiffen von Plastikmüll zu befreien. Der gesammelte Abfall wird anschließend recycelt, um die Kreislaufwirtschaft zu fördern. Sie sind bereits in elf Ländern aktiv und haben beeindruckende Erfolge erzielt. Durch die Kombination von innovativer Technologie und engagierten Teams tragen

sie maßgeblich dazu bei, die Verschmutzung der Ozeane zu reduzieren und nachhaltige Lösungen für das Abfallproblem zu entwickeln. Mit ihren Aktivitäten sensibilisieren sie zudem die Öffentlichkeit für die dringende Notwendigkeit, Plastikmüll zu vermeiden und Ressourcen effizient zu nutzen.

„Die zahlreichen Einreichungen von fantastischen Initiativen, die sich gezielt mit Projekten für den Umwelt- und Klimaschutz einsetzen, waren auch in diesem Jahr wieder enorm. Vor allem die Vielfalt der unterschiedlichen Herangehensweisen mit Blick auf Innovationskraft und technologischen Einsatz hat mich zutiefst beeindruckt“, betont **Dr. Carsten Schildknecht**, Vorstandsvorsitzender der Zurich Gruppe Deutschland. „In einer Welt, die vor komplexen ökologischen, sozialen und ökonomischen Aufgaben steht, trägt jeder Einzelne die Verantwortung, einen positiven Beitrag zu leisten. Als Unternehmen wollen wir Potenziale heben und neue Ansätze in der Wissenschaft und Forschung fördern, damit sie nachweislich auf den Umwelt- und Klimaschutz einzahlen. Aus diesem Anlass haben wir nun auch die ‘Zurich Planet Hero Stiftung’ gegründet, um die Umwelt- und Klimaschutz-Visionäre von morgen noch stärker bei ihren Initiativen zu unterstützen.“

Gründung der Zurich Planet Hero Stiftung

Unter anderem um die ausgezeichneten Zukunftsprojekte langfristig zu unterstützen, wurde im Rahmen des Planet Hero Awards die Gründung der gemeinnützigen Zurich Planet Hero Stiftung bekanntgegeben. Die Stiftung verfolgt den Zweck, den Umwelt- und Naturschutz (einschließlich Tierschutz, Klimaschutz, Küstenschutz, Gewässerschutz und Hochwasserschutz) zu fördern, Umweltbildungsarbeit über alle Altersgruppen hinweg zu leisten sowie Wissenschaft und Forschung im Bereich des Umwelt- und Klimaschutzes zu fördern. Stifter ist die Zürich Beteiligungs-AG.

Die Zurich Gruppe in Deutschland gehört zur weltweit tätigen Zurich Insurance Group. Mit Beitragseinnahmen (2023) von knapp 6 Milliarden EUR, Kapitalanlagen von mehr als 51 Milliarden EUR und rund 4.900 Mitarbeitenden zählt Zurich zu den führenden Versicherungen in Deutschland.

Zurich bietet innovativ und leistungsfähige Lösungen und Services zu Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement aus einer Hand. Im Einklang mit dem Ziel „gemeinsam eine bessere Zukunft zu gestalten“, strebt Zurich danach, eines der verantwortungsbewusstesten und wirkungsvollsten Unternehmen der Welt zu sein.

Kontaktpersonen



Zurich Gruppe Deutschland

Pressekontakt

Unternehmenskommunikation

Kontakt für Journalisten

media@zurich.de

+49 (0)221 7715 8000

Bernd O. Englien

Pressekontakt

Pressesprecher / Bereichsleitung

Politik & Unternehmenskommunikation

bernd.englien@zurich.com

(0172) 8103858

+49 (0)172 810 38 58